

Fusswegrouting bei der SBB.

Robin Schmid
Bern, 10. April 2024

3 min / 265 m

1

^



Wer spricht heute zu euch?



Robin Schmid

Servant Leader / Product Owner ROKAS
Seit 2018 bei der SBB, seit 2021 PO ROKAS

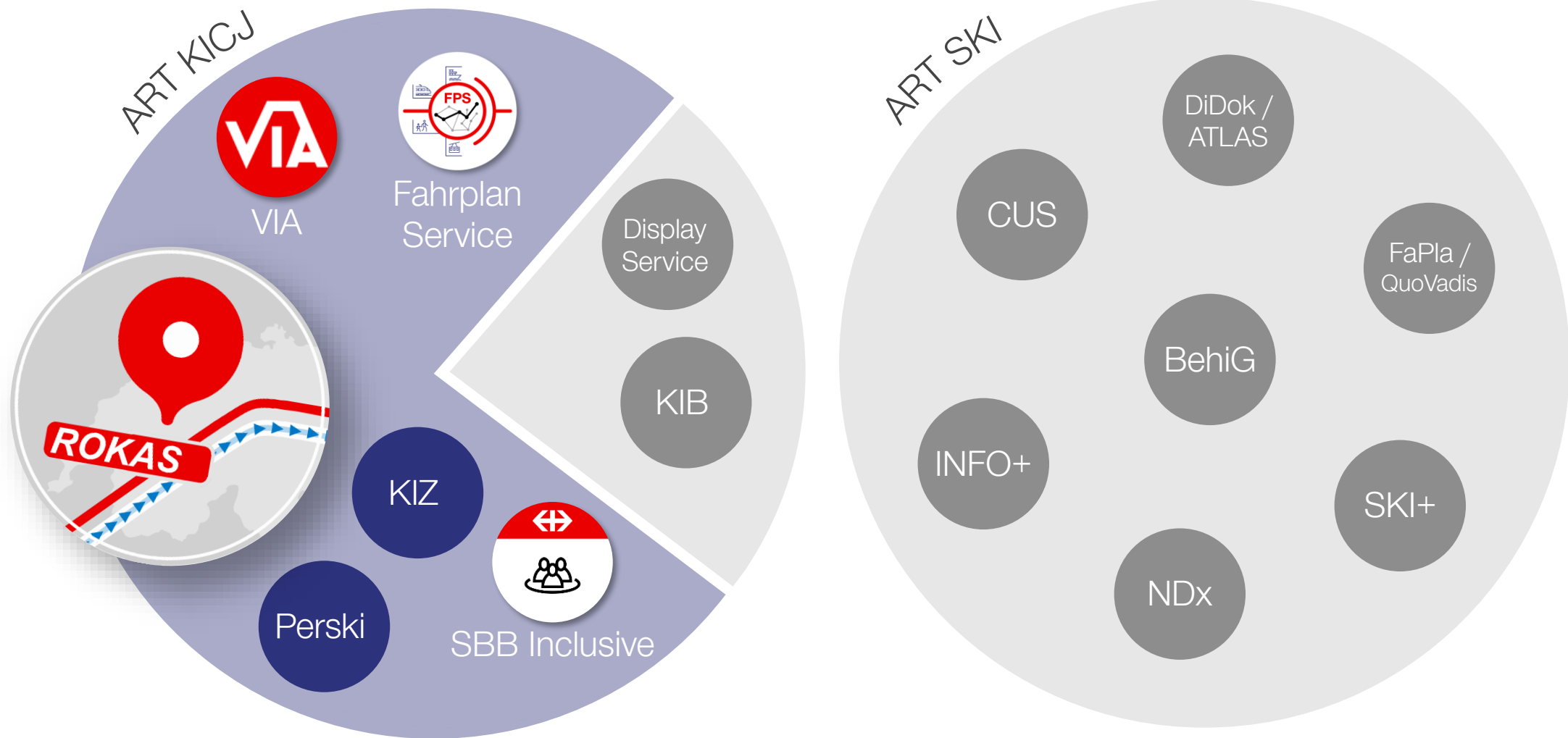


Routen und Kartenservice

Entstanden aus dem Projekt «Daten USP», mit dem Ziel mit vorhandenen Daten Mehrwert für die Kundeninformation zu generieren.

Heute ein 10-köpfiges Team und Bestandteil der Digital Solution Kundeninformation (DSO KIS). Zuständig für Karten, Fusswegroutings und weitere Geoinformationen.

Situierung von ROKAS in der DSO KIS.



Finanzierung und Staffing durch Personenverkehr

Finanzierung und Staffing durch SBB Infrastruktur / BAV

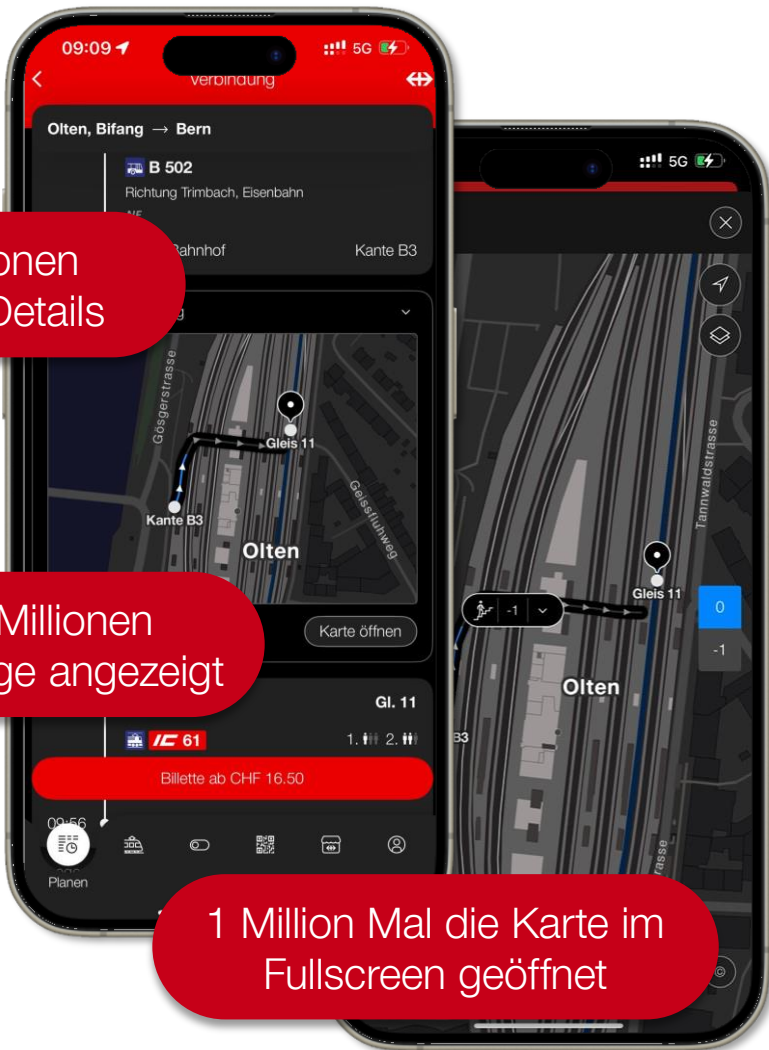
Warum machen wir Fusswegrouting?

«Zwischen 60 und 80 Prozent aller Entscheidungen im politischen, wirtschaftlichen und privaten Leben haben einen **räumlichen Bezug**. Deshalb greift im Alltag praktisch jede Person regelmässig auf **Geoinformationen** zu – oft ohne es zu realisieren.»

Swisstopo

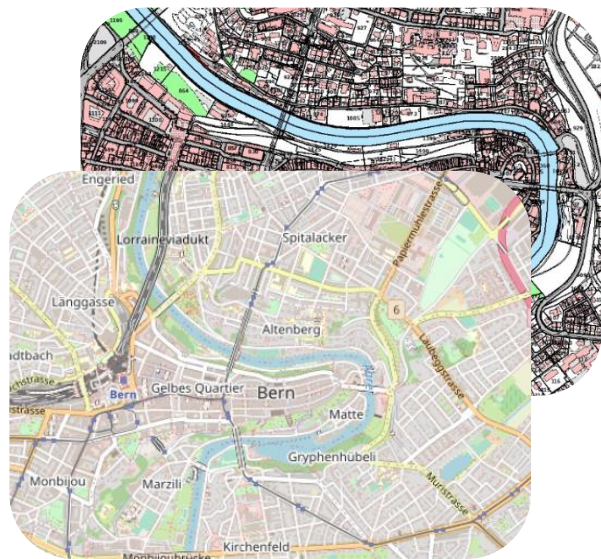


Wer nutzt das Fussweg-Routing der SBB? Nutzungszahlen von SBB Mobile im Monat März 2024.



- Fast **zwei Millionen** "Fussweg anzeigen" werden pro Monat angefordert, was zwischen 1-2% aller Fahrplan-Detailabfragen entspricht.
- **Mehr als 40 %** der User verwenden die Funktion „Karte öffnen“, um die Darstellung zu vergrössern und die Karte im Fullscreen zu sehen.
- Mehr als jede sechste Fahrplanabfrage wird mit dem **aktuellen Standort** abgefragt. All diese Fälle sind potenzielle Nutzer von ROKAS Fusswegen.

So entsteht unser Fussweg-Routing.

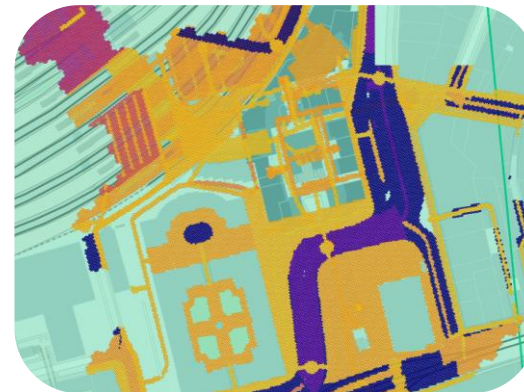


Quellen

- Amtliche Vermessungsdaten der Kantone (AV)
- Open Street Map (OSM)
- SBB Bahnhofpläne
- atlas (ehemals DiDok)
- Weitere Geodaten der SBB
- "Customizations"



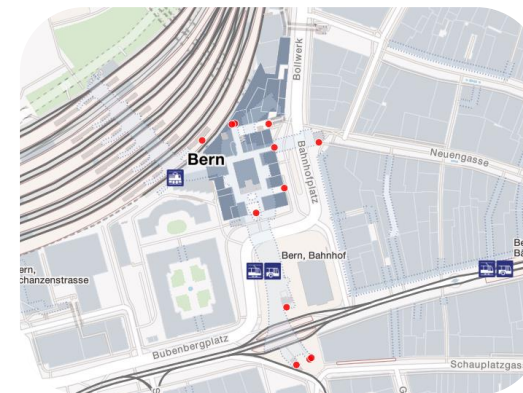
Erstellen der Stammdaten
Zusammenfügen aller Quellen



Berechnung der Begehbarkeit
«Wie 'schnell' ist eine Fläche?»

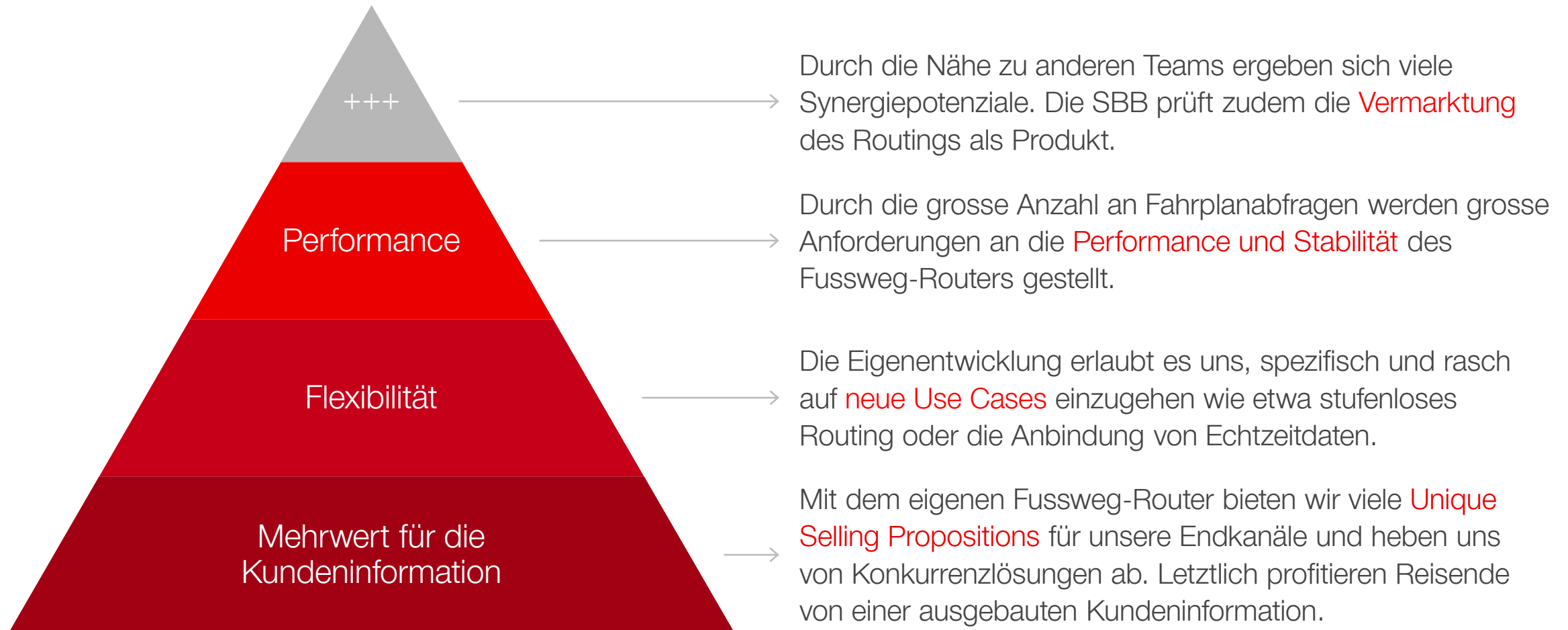


Berechnung der Isochrone
«Wie lange habe ich von Punkt X zum Ziel?»

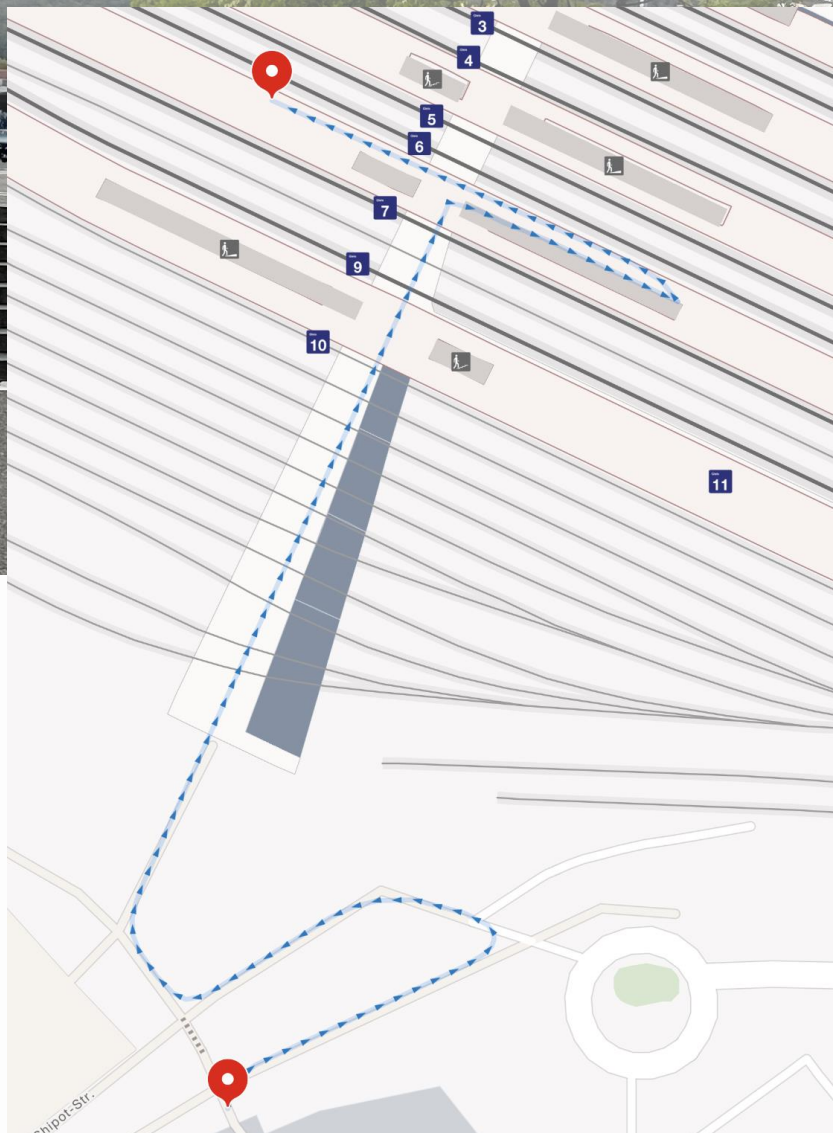


Ergänzen mit zusätzlichen Daten
Bspw. Bahnhofszugänge als Routing-Ziele

Warum baut die SBB ein eigenes Fusswegrouting?

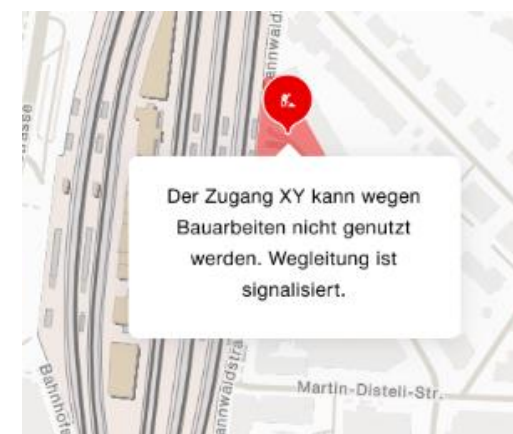
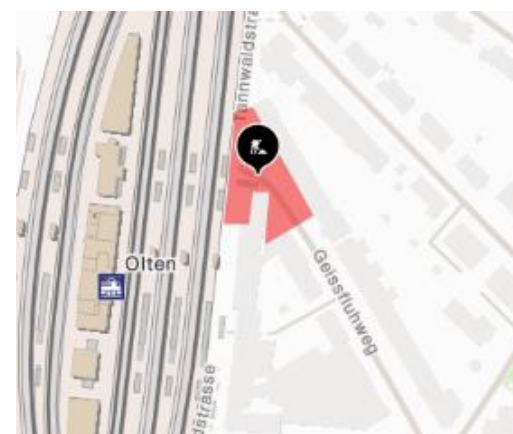
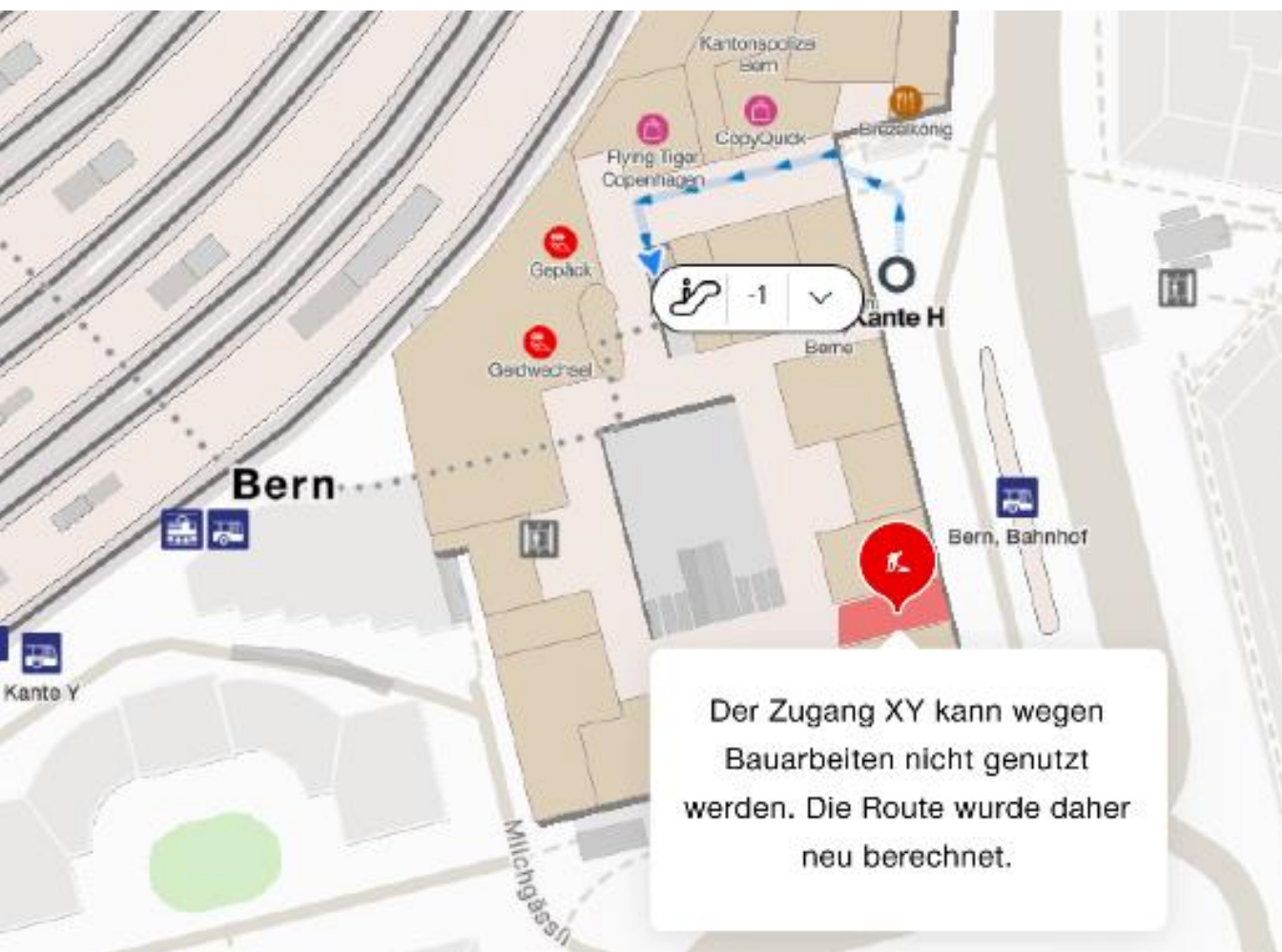


Genauigkeit und Flexibilität.



- Seit diesem Jahr routen wir in allen SBB Bahnhöfen bis zum Perron, auch innerhalb des Bahnhofs (**Indoor Routing**).
- Bald berechnen wir spezielle Fusswege für barrierefreies Reisen (**Stufenloses Routing**).

Ein Blick in eine mögliche Zukunft: Der Live-Fussweg.



Das Fussweg-Routing soll in Zukunft Echtzeit-Daten berücksichtigen:

- Baustellen
- Events
- Personenflüsse
- Wetter



Robin Schmid
Product Owner ROKAS

Fragen? Ja gerne! Sonst:
Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

